Konferenz evangelischer Freiwilligendienste

Evangelische Mission Weltweit
Association of Protestant Churches and Missions in Germany

Save the Date – Studientag Freiwilligendienste vom 05. - 06. Mai 2026 in Hannover

Zwischen Dienstpflicht-Debatte und zivilgesellschaftlichem Auftrag

Was ist uns der Freiwilligendienst wert?

Die Freiwilligendienste prägen seit vielen Jahren das gesellschaftliche Engagement in Deutschland. Sie schaffen Räume, in denen Menschen aller Altersgruppen, überwiegend dabei junge Erwachsene, Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft erleben und sich persönlich wie beruflich orientieren können. Gerade die evangelischen Träger verstehen Freiwilligendienste als Orte gelebter Diakonie, Bildung und Spiritualität – Orte, an denen Menschen ihre Werte, ihren Glauben und ihr Engagement in Beziehung zur Welt setzen.

Aktuell stehen die Dienste im Fokus einer intensiven öffentlichen und politischen Diskussion: Die Debatten über die mögliche Wiederaufnahme der Wehrpflicht oder eine allgemeine Dienstpflicht werfen grundlegende Fragen auf. Sie berühren nicht nur sicherheitspolitische Überlegungen oder den innergesellschaftlichen Zusammenhalt, sondern auch das Verständnis von freiwilligem Engagement, das sich über Jahrzehnte hinweg entwickelt hat. Gleichzeitig wächst der politische Druck auf Freiwilligendienste, sich stärker staatlichen Erwartungen anzupassen – etwa angesichts von Fachkräftemangel, Integrationsaufgaben oder Kostendruck. Innerkirchlich bestimmen die Sorgen um Mitgliederschwund und fehlende Mittel die Frage, was noch finanzierbar ist.

Das eigentliche Wesen der Freiwilligendienste – ihre diakonische, zivilgesellschaftliche, selbstbestimmte und bildungsorientierte Grundlage – droht angesichts dieser Entwicklungen in den Hintergrund zu geraten.

Wir laden Sie herzlich ein zum **Studientag der Konferenz evangelischer Freiwilligendienste**. Er bietet Raum, die aktuelle Situation sowie Zukunftsperspektiven fachlich, politisch und spirituell zu reflektieren. Expert*innen aus Politik, Kirche und Wissenschaft beleuchten die möglichen Auswirkungen der aktuellen Entwicklungen und stellen uns auf den Prüfstand. Im Zentrum steht dabei die Frage nach dem Wesen echter Freiwilligkeit.

Gemeinsam wollen wir diskutieren:

- Woher kommen wir – welches Grundverständnis hat die Freiwilligendienste von Beginn an geprägt?
- Welche Antworten haben wir auf gesellschaftspolitische Herausforderungen?
- Welchen Beitrag leisten wir bei anstehenden Veränderungen in Kirche und Diakonie?
- Sind wir das in uns investierte Geld wert?
- Wie navigieren wir zwischen individueller wie institutioneller Interessenvielfalt, staatlichen Erwartungen und unserem eigenen Auftrag?

EKD Evangelische Kirche in Deutschland

- Welche Rolle spielt die Bildungsarbeit als Pull- oder Pushfaktor?
- Was wäre, wenn es Freiwilligendienste in evangelischer Trägerschaft nicht mehr gäbe – für Kirche, Staat und Jugend?
- Und vor allem: **Wo wollen wir hin – und wie kommen wir dahin?**

Der Studientag bietet die Möglichkeit, Kolleg:innen aus verschiedenen Regionen und Freiwilligenformaten kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und die gemeinsame fachliche sowie politische Positionierung zu stärken. Ziel ist es, das Bewusstsein zu schärfen, dass Freiwilligendienste nicht nur soziale Programme sind, sondern tragende Säulen einer lebendigen Demokratie und Kirche.

Bitte halten Sie sich den Termin frei – weitere Informationen folgen in Kürze.